



Mitgliederversammlung Special Olympics Niedersachsen

Vorstand wiedergewählt und Perspektiven für das Sportjahr 2021

Hannover 30.10.2020 Unter Corona-Bedingungen hat Special Olympics Deutschland in Niedersachsen e.V. (SO NDS) Mitte Oktober seine diesjährige Mitgliederversammlung noch in Präsenzform abhalten können. Vertreter von Mitgliedseinrichtungen aus ganz Niedersachsen waren in die HDI Arena gereist, um an der Versammlung unter Einhaltung strenger Hygiene-Maßnahmen teilzunehmen. Neben den Berichten aus dem Präsidium und der Geschäftsstelle stand auch die Wiederwahl von drei Vorstandsmitgliedern auf der Tagesordnung.

So wurden einstimmig im Amt bestätigt: Matthias Büschking, Leiter Presse- u. Öffentlichkeitsarbeit/Politik u. Planung/ Pressesprecher bei ver.di-Landesbezirk Niedersachsen-Bremen, als Vizepräsident Kommunikation, Christian Katz, Leitung Organisation, Stadionbetrieb, Vertrieb sowie Veranstaltungsleiter bei Hannover 96, als Vizepräsident Veranstaltungen, sowie Florian König, Geschäftsführer der Lebenshilfe Langenhagen-Wedemark, als Vizepräsident Vernetzung.

Vera Neugebauer, Präsidentin von SO NDS, dankte den langjährigen Vorstandsmitgliedern für die vertrauensvolle Zusammenarbeit. „Wir konnten in der Vergangenheit bereits wichtige Erfolge erzielen und grundlegende Strukturen schaffen. Ich freue mich darauf, Seite an Seite mit unserem hochkarätig besetzten Vorstand auch künftig unsere Inklusionsbewegung im niedersächsischen Sport zu etablieren und die wichtige Arbeit des Vereins fortzusetzen. Unser gemeinsamer Fokus gilt nun den anstehenden Landesspielen 2021 in Hannover – in welcher Form sie auch stattfinden werden – und den Special Olympics Weltspielen Berlin 2023.“

Besondere Anerkennung fand Vorstandsmitglied und Vizepräsident Athleten, Jörg Trute. Als langjähriger Athletensprecher von Special Olympics Niedersachsen, und aktiver Athlet in gleich zwei Sportarten Tennis und Skiabfahrt, gelang ihm in diesem Jahr ein besonders großer sportlicher Erfolg: Bei den Nationalen Winterspielen in Berchtesgaden konnte er sich eine Gold-Medaille im Ski Alpin sichern.

Neben der Vorstandswahl wurden auch die Berichte der Präsidentin und den Mitarbeitenden der Geschäftsstelle mit großem Interesse verfolgt. So berichtete Vera Neugebauer über den erfolgreichen Jahresanfang und die Teilnahme der niedersächsischen Athletinnen und Athleten an den Nationalen Winterspielen in Berchtesgaden. Aufgrund der Corona-Pandemie fielen geplante Sport-

Veranstaltungen aus, virtuelle Formate wie der Special Olympics Spendenlauf und ein interaktiver Wettbewerb im Radfahren sorgen zumindest für einen kleinen Ersatz.

Auch die Mitarbeit von SO NDS beim Projekt „Masterplan Inklusion im niedersächsischen Sport“ wurde vorgestellt. Zu den Akteuren zählen neben SO NDS, der LandesSportBund (LSB) Niedersachsen, der Behinderten-Sportverband Niedersachsen (BSN) sowie der Gehörlosen Sportverband Niedersachsen (GSN). Die beteiligten Verbände wollen bis 2030 die Inklusionsprozesse in Sportvereinen, Landesfachverbänden und Sportbünden nachhaltig weiterentwickeln. Ziel soll sein, dass Menschen mit Behinderung sowohl als Teilnehmende im Sportbetrieb, im Ehrenamt oder in einer hauptberuflichen Tätigkeit gleichberechtigt an den Leistungen des Sports partizipieren können.

Zudem konnten wichtige Schritte in der Planung der Landesspiele 2021 in Hannover, in der Entwicklung neuer Sportarten in Niedersachsen, wie dem Segelsport für Menschen mit geistiger Behinderung, sowie im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit erzielt werden. Auch das von der KKH – Kaufmännische Krankenkasse geförderte Projekt „Gemeinsam stark für unsere Gesundheit – Die Gesundheitslotsen der Special Olympics Niedersachsen“ ist bereits erfolgreich gestartet. Für das kommende Jahr sind neben den Landesspielen 2021 auch Wintersporttage im Harz sowie weitere kleine Veranstaltungen geplant – immer vorausgesetzt, die Corona-Pandemie lässt dies zu.

Pressebildmaterial:





Vorstand von Special Olympics Niedersachsen (v.l.n.r.): Matthias Büschking, Vizepräsident Kommunikation, Vera Neugebauer, Präsidentin, Jörg Trute, Vizepräsident Athleten, Marion Trute, ehem. Vizepräsidentin Familien, Oliver Senger, 1. Vizepräsident, Christian Katz, Vizepräsident Veranstaltungen, Florian König, Vizepräsident Vernetzung. Es fehlen auf dem Bild Sylvia Bruns, Vizepräsidentin Finanzen.

Ihr Pressekontakt:

Julia Mischke
Referentin für Öffentlichkeitsarbeit
Special Olympics Deutschland in Niedersachsen e.V.
Emdenstraße 2, 30167 Hannover
Tel.: +49 (0)511 / 353979-96
E-Mail: julia.mischke@specialolympics-nds.de

Special Olympics Deutschland in Niedersachsen e.V.

Special Olympics ist die weltweit größte Sportbewegung für Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung. Special Olympics wurde 1968 in den USA durch Eunice Kennedy-Shriver gegründet. Das Ziel von Special Olympics ist es, Menschen mit geistiger Behinderung durch den Sport zu mehr Anerkennung, Selbstbewusstsein und letztlich zu mehr Teilhabe an der Gesellschaft zu verhelfen. Heute ist Special Olympics mit mehr als fünf Millionen Athletinnen und Athleten in 174 Ländern vertreten. In Deutschland gibt es derzeit mehr als 40.000 Athletinnen und Athleten.

Der Landesverband Special Olympics Niedersachsen e.V. (SO NDS) wurde 2006 gegründet. Die Aufnahme als außerordentliches Mitglied in den Landessportbund erfolgte 2009. Als gemeinnütziger Verein organisiert SO NDS Trainingsprogramme und Wettbewerbsveranstaltungen mit dem Ziel, die Inklusion von Menschen mit einer geistigen Behinderung zu fördern. Der niedersächsische Landesverband hat mehr als 120 Mitglieder, zu denen Vereine, Verbände, Werkstätten, Einrichtungen, Familien und Einzelmitglieder gehören. Weitere Informationen: <https://specialolympics.de/niedersachsen>